

Frosch und Kröte

Fülle die Lücken:

Konzert - Sträuchern - Schwanz - Frösche - Kaulquappen - Insekten
Frühling - Eier - Pflanzen - Nahrung - Beine

Im _____ kommen die Frösche zu den Teichen und Tümpeln, um jeden Abend eine lautes _____ zu geben. Die Froschweibchen legen viele _____ ab. Diese nennt man Froschlaich. Jedes schwarze Pünktchen ist von einer schleimigen Masse umgeben. Diese ist die erste _____. Sie wachsen rasch und bekommen einen breiten _____, mit dem sie sich flink im Wasser bewegen können. Sie fressen _____ und atmen durch Kiemen. Sie heißen jetzt _____. Nach kurzer Zeit wachsen _____ und der Schwanz bildet sich zurück. Sie atmen wie wir durch die Lunge und sind jetzt junge _____. Die jungen Frösche hüpfen an Land und ernähren sich von _____. Die Kröten sind mit den Fröschen verwandt. Man findet sie in Gärten unter schattigen _____, wo sie nach Schnecken, Würmern und Raupen suchen.



Frösche:

Frösche sind meist recht dünn.

Sie haben eine glatte, schleimige Haut.

Sie haben Schwimmhäute zwischen den Zehen und sind immer in der Nähe von Wasser anzutreffen.

Frösche bewegen sich meist hüpfend fort.

Sie ernähren sich von Insekten.

Kröten:

Kröten sind größer und plumper als Frösche.

Ihre Haut ist ledrig und mit Warzen und Beulen bedeckt.

Kröten sind Landtiere, die das Wasser nur zur Eiablage aufsuchen.

Kröten hüpfen selten!

Ihre Nahrung: Nachtschnecken, Würmer, Raupen.

Wo gibt es in deiner Umgebung Laichplätze von Fröschen und Kröten?